

**Anmeldung und Anfragen** an  
Waltraud Frapscha,  
Kulturstr. 27 b, 86165 Augsburg  
Tel.: 0175-8376393

Anmeldung erbeten bis  
**2. Februar 2017**  
mit diesem Formular an Waltraud Frapscha  
(Adresse auf der Rückseite)

### Anmeldung zur Tagung

Vorname .....

Name .....

Straße .....

PLZ / Ort .....

Beruf .....

Tel. ....

E-Mail .....

Übernachtung und Frühstück Fr/Sa

EZ 48,00 €     DZ 39,00 €

Mittagessen  normal     vegetarisch  
 Diät .....

### Veranstalter:

Fokolar-Bewegung e. V. Ottmaring  
Bewegung für eine Neue Gesellschaft  
Verantwortlich: Waltraud Frapscha

### Ort:

Tagungshaus Begegnungszentrum Ottmaring  
Eichenstr. 31, 86316 Friedberg-Ottmaring

### Anfahrt

über A8, Ausfahrt Friedberg  
Details zur Anfahrt unter [www.bz-ottmaring.de](http://www.bz-ottmaring.de)

### Kosten:

Tagungsgebühr incl. Mittagessen und Kaffee 45.- €  
(Ermäßigung für Jugendliche und Studenten)

### Referenten und Moderatoren der Tagung

**Dr. Annette Gerlach**, FÄ für Psychiatrie, Ottmaring

**Gerda Müller**, Raphael Hospizverein, Günzburg

**Christl Kegler**, Märchenerzählerin, Obergriesbach

**Rita Offinger-Gaube**, Dipl. Sozialpädagogin,  
Ottmaring

**Brigitte Pischner**, Sozialarbeiterin, Augsburg

**Edigna Schreml**, Kunsterzieherin, Günzburg

**Prof. Dr. Wolfgang Schreml**, Palliativarzt, Günzburg

**Magdalena Weber**, Med. onkol. Fachangestellte,  
Augsburg

**Marianne Wittek**, Raphael Hospiz Verein, Günzburg



Tagung der Neuen Gesellschaft  
Eine Initiative der Fokolar-Bewegung

# Hilfe für die Helfer



Wenn das  
Engagement  
verblasst,  
der Einsatz  
eingetrübt wird ...

Wie können  
Engagierte ihre  
Kraft und  
Freude wieder-  
gewinnen?



Fortbildung für  
Haupt- und Ehrenamtliche in der  
Hospizarbeit und in der Pflege

Ottmaring,

17. Februar 2018

Helder Camara hat sich als Bischof von Recife vor allem für die Armen und Entrechteten eingesetzt. Wie sein unten stehendes Gebet zeigt, hat er auch ein Problem erkannt, das heute "burnout" genannt wird. Gerade Menschen mit starkem Engagement in der Hospizbewegung und bei ehrenamtlichen Einsätzen im sozialen Bereich überfordern sich nicht selten. Auch für sie gilt sein Gebet:

**Alle laufen so aggressiv herum.  
Sie machen den Eindruck von  
Erschlafften,  
Gereizten,  
Übernächtigten.  
Sie sprechen nicht -  
sie fallen einen an.  
Sie sind unfähig,  
richtig zu urteilen,  
an das Wort des anderen zu glauben,  
zu lieben.  
Es wäre schön, Herr,  
wenn Du sie heiter stimmst,  
sie entwaffnen,  
sie zum Schlafen bringen würdest.**

In der Hospizbewegung werden vielfältige Methoden auch aus anderen Wissenszweigen angewandt, um engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Überlastung und innerem Rückzug zu bewahren. Um die Stärkung der seelischen Widerstandskraft, zeitgeistig "Resilienz" genannt, geht es bei dieser Fortbildung.

## Programm:

- 8:30 **Anmeldung, Kaffee**
- 9:15 **Eröffnung** (B. Pischner, M. Weber)
- 9:25 **Einstimmung**  
Ch. Kegler
- 9:40 **Was tut mir als Helfer gut?  
Erfahrungen aus der Hospizbegleitung**  
M. Wittek, G. Müller, W. Schreml
- 10:20 Zeit für Begegnung**
- 10:45 **Was hilft den Helfern? Beiträge zu  
Theorie und Praxis der Resilienz**  
R. Offinger-Gaube
- 11:45 Informationen**
- 12:00 Zeit für Begegnung / siehe unten \*)**
- 12:45 Mittagessen**
- 14:00 **z. B. Quellen der Resilienz**  
A. Gerlach
- 15:00 Zeit für Begegnung**
- 15:30 **Gespräch der Teilnehmer und  
Referenten**
- 16:15 **Elias, eine Resilienz Erfahrung vor fast  
3000 Jahren**  
Edigna Schreml

**\* um 12:00 Uhr besteht die Möglichkeit zur  
Teilnahme an einem katholischen Gottesdienst  
im Haus.**

861 65 Augsburg

Waltraud Fropscha  
Kulturstr. 27 b